

Presse-Information
01. Juli 2015**BMW Group und Nanyang Technological University investieren in Erforschung der Elektromobilität.**

NTU erhält BMW i3 und BMW i8 für Forschungszwecke.

Singapur. Die BMW Group und die Nanyang Technological University in Singapur (NTU) bauen ihre Zusammenarbeit aus und starten ein Programm zur Erforschung der Elektromobilität. Neben den gemeinsamen Investitionen stellt die BMW Group dazu je einen BMW i3 und i8 bereit.

Das neue Forschungsprogramm wird im Future Mobility Research Lab durchgeführt, das sich auf dem Campus der NTU befindet. Das Labor ist die erste gemeinsame Forschungseinrichtung der BMW Group in Südostasien. Es wurde 2013 mit einem Anfangskapital von über 3,5 Millionen Euro ins Leben gerufen. Für den Start des neuen Forschungsfeldes Elektromobilität stellen die BMW Group und die NTU zusätzliche 860.000 Euro zur Verfügung.

Neben den ursprünglichen drei Forschungsprojekten (zukünftige Batterietechnologien, Fahrerassistenzsysteme und intelligente Mobilität) will das neue Programm zusätzlich die Elektromobilität in Asien und intelligente Werkstoffe untersuchen.

BMW Group unterstützt NTU mit innovativen Elektrofahrzeugen

Bei der Feier zum Start des Programms im NTU Research Techno Plaza hat die BMW Group dem Future Mobility Research Lab je einen BMW i8 und i3 für Forschungszwecke übergeben. Die Wissenschaftler des Labors erforschen mit den beiden Elektro- bzw. Hybridfahrzeugen die Fahrzeugnutzung in wirklichkeitsnahen Situationen und sammeln detaillierte Daten über Fahrzeug- und Nutzerverhalten. Darüber hinaus werden die Fahrzeuge auch für Studien zu neuen Fahrerassistenz- und Navigationssystemen genutzt.

„Die Kooperation mit der NTU und die Etablierung des Future Mobility Research Lab ist dank der herausragenden Kompetenzen der NTU Mitarbeiter und des interdisziplinären Teams ein großer Erfolg“, erklärte Axel Pannes, Geschäftsführer von BMW Asia in Singapur. „Bereits bei den früheren Projekten haben wir innerhalb von nur zwei Jahren wichtige Ergebnisse erzielt. Von den Forschungsprojekten im Bereich der Elektromobilität in Asien und der intelligenten Werkstoffe profitieren beide Partner. Und gleichzeitig kann auch der akademische Nachwuchs Singapurs sein Wissen über Elektro- und Plug-in

	Presse-Information
Datum	01. Juli 2015
Thema	BMW Group und Nanyang Technological University investieren in Erforschung der Elektromobilität.
Seite	2

Hybridfahrzeuge erweitern. Wir bauen damit eine starke technische Partnerschaft zwischen der BMW Group und der NTU weiter aus“, sagte Pannes.

Gemeinsam forschen – mobile Zukunft gestalten

Professor Khin Yong Lam, Vizepräsident der NTU, betonte, dass das neue Forschungsprogramm auf die bisherigen Erfolge des gemeinsamen Labors aufbaue: „Das neue Forschungsprogramm nutzt den Synergieeffekt, der durch die Vorreiterrolle der BMW Group in der Automobilentwicklung und NTUs führende Forschung in Nachhaltigkeit entsteht. Das gemeinsame Labor hat bereits wichtige Forschungsergebnisse erzielt: Zum Beispiel im Bereich neuer Batteriematerialien, die die Reichweite eines Elektroautos vergrößern, und bei Fahrerassistenzsystemen, die die Sicherheit erhöhen.“

„Wir sind besonders stolz darauf, dass wir eine von acht führenden Universitäten weltweit sind, die eine strategische Partnerschaft mit der BMW Group haben“, erklärte Professor Lam. „Der BMW i3 und i8 werden von Wissenschaftlern genutzt, um innovative Technologien unter realen Bedingungen zu testen. Das neue Forschungsprogramm treibt die Anstrengungen der NTU voran, Lösungen für zukünftige Mobilität zu entwickeln“, so der Vizepräsident der Universität.

Tan Kong Hwee, Direktor des Transportwesens beim Economic Development Board Singapur (Amt für Wirtschaftsentwicklung), sagte: „Die Partnerschaft der BMW Group mit der NTU und der gemeinsame Aufbau eines Future Mobility Labs beweisen, dass das Interesse für die urbane Mobilität und Singapurs Attraktivität für die Forschung zunehmen.“

Auch Axel Pannes, Geschäftsführer von BMW Asia, ist davon überzeugt, dass Singapur der ideale Ort ist, um die Elektromobilität zu erforschen: „Im Land mit der zweitchtlichsten Bevölkerung der Welt werden emissionsfreie Elektrofahrzeuge eine wichtige Rolle im Verkehrsnetz der Zukunft spielen. Der Stadtstaat verfügt über eine hohe Konnektivität und eine technikinteressierte Bevölkerung, wodurch das Land sehr empfänglich für neue Spitzentechnologien ist. Außerdem hat Singapur das Potential, ein Zentrum für Forschung und Entwicklung zu werden und das erklärte Ziel, sich zu einer ‚Smart Nation‘ zu entwickeln. Die BMW Group kann ihren Teil dazu beitragen“, sagte Pannes.

Presse-Information
Datum 01. Juli 2015
Thema BMW Group und Nanyang Technological University investieren in Erforschung der Elektromobilität.
Seite 3

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an:

Michael Ebner
BMW Group
Konzernkommunikation und Politik
Leiter Kommunikation Österreich

BMW Austria GmbH
Siegfried-Marcus-Strasse 24
5020 Salzburg
Tel. +43 662 8383 9100

BMW Motoren GmbH
Hinterbergerstrasse 2
4400 Steyr
Tel. +43 7252 888 2345
mail: michael.ebner@bmwgroup.at

Die BMW Group

Die BMW Group ist mit ihren Marken BMW, MINI und Rolls-Royce der weltweit führende Premium-Hersteller von Automobilen und Motorrädern und Anbieter von Premium-Finanz- und Mobilitätsdienstleistungen. Als internationaler Konzern betreibt das Unternehmen 30 Produktions- und Montagestätten in 14 Ländern sowie ein globales Vertriebsnetzwerk mit Vertretungen in über 140 Ländern.

Im Jahr 2014 erzielte die BMW Group einen weltweiten Absatz von rund 2,118 Millionen Automobilen und 123.000 Motorrädern. Das Ergebnis vor Steuern belief sich auf rund 8,71 Mrd. €, der Umsatz auf 80,40 Mrd. €. Zum 31. Dezember 2014 beschäftigte das Unternehmen weltweit 116.324 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Seit jeher sind langfristiges Denken und verantwortungsvolles Handeln die Grundlage des wirtschaftlichen Erfolges der BMW Group. Das Unternehmen hat ökologische und soziale Nachhaltigkeit entlang der gesamten Wertschöpfungskette, umfassende Produktverantwortung sowie ein klares Bekenntnis zur Schonung von Ressourcen fest in seiner Strategie verankert.

www.bmwgroup.com
Facebook: <http://www.facebook.com/BMWGroup>
Twitter: <http://twitter.com/BMWGroup>
YouTube: <http://www.youtube.com/BMWGroupview>
Google+: <http://googleplus.bmwgroup.com>